

II. Geschichte der Griechen und der Mazedoner.

1. Land der Griechen.

Einteilung.¹⁾ Griechenland bildet den Süden der Balkanhalbinsel. Es wird in drei Teile eingeteilt, Nordgriechenland, Mittelgriechenland und den Peloponnes.

Nordgriechenland. Nordgriechenland besteht aus den beiden Landschaften Thessalien und Epirus. Sie sind durch das Pindusgebirge getrennt. Der bedeutendste Fluß Thessaliens ist der Peneus. Von den Bergen sind zu nennen der Olymp und der Ossa. Zwischen diesen erstreckt sich das herrliche Tal Tempe, das vom Peneus durchflossen wird.

Mittelgriechenland. Die wichtigsten Landschaften Mittelgriechenlands sind Phokis, Böotien und Attika. Die Hauptstadt von Attika ist Athen, die Hauptstadt von Böotien Theben. Von den Bergen Mittelgriechenlands sind am berühmtesten der Eta, der Parnass, der Helikon und der Kitharon. Durch Böotien fließt der Fluß Kephissos.

Der Peloponnes. Die bekanntesten Landschaften des Peloponnes sind Lakonien, Messenien, Elis, Achäia und Korinth. Nach der Landschaft Achaia wurden in der ältesten Zeit die Bewohner Griechenlands Achäer genannt. Die Hauptstadt Lakoniens ist Sparta am Flusse Eurotas. Auch die Landschaft Arkadien, in der Mitte gelegen, ist der Erwähnung wert. Ringsum von Gebirgen eingeschlossen, ist sie eine Schweiz im kleinen. Ganz Griechenland hat ungefähr die Größe des Königreiches Bayern.

Die Inseln. Zwischen Griechenland und Kleinasien liegt das Ägäische Meer. Die Inseln des Ägäischen Meeres bilden verschiedene Gruppen. Die eine nennt man Kykladen oder Kreisinseln. Sie heißen so, weil sie gewissermaßen im Kreise um die Insel Delos herumliegen. Auf der Insel Paros waren berühmte Marmorbrüche. Eine zweite Gruppe ist die der Sporaden; Sporaden bedeutet zerstreut liegende Inseln. Dazu gehören Samos, Rhodos und Patmos, wo der Apostel und Evangelist Johannes seine Geheime Offenbarung schrieb. Größere Inseln sind Cubba im Ägäischen Meere, Kreta, südlich von Griechenland, und weiter östlich, Syrien gegenüber, die Insel Cypern. Kreta heißt Kreideinsel, Rhodos Roseninsel und Cypern Kupferinsel.

Naturprodukte. In Mittel- und in Südgriechenland wachsen Reis und Baumwolle, der Ölbaum, die Palme, Zitronen und Orangen. Das Klima von Nordgriechenland ist rauh, der Boden nicht sehr fruchtbar.

Handel. Von drei Seiten hat das Meer Einschnitte in das Land gemacht. Die größten sind der Korinthische Meerbusen im Westen und der Saronische im Osten. Dadurch ist das Land dem Handelsverkehr geöffnet. Die Gefahren der Schifffahrt sind gering, weil das Ägäische

¹⁾ Karte 2.